

## Spiegelauge Part IV - Panik

ASP

Auf den Treppen-  
Stufen, immer zwei  
auf einmal  
fühle ich dich hinter  
mir  
fehlt schon die Luft zum Schreien

Durch die leeren  
Hallen  
dort nicht Schritte?  
sind nicht meine  
Beine taub?  
ennester oben auf dem Stein?

Ich darf keine Zeit  
verlieren  
werde ich ohne-  
hin und her, streife  
die Wände  
kommen immer näher

Ich kann nicht entkommen  
wüsst ich  
wie  
ein Tier, das Haken  
schlägt  
mein Herz in meiner Brust so laut und schwer

Lauf! Schau dich nicht um!  
Frag nicht wohin und nicht warum!  
Flieh! Und bleib nicht stehn!  
Es muss das Rad sich weiterdrehn!

Weiß nicht ein noch  
aus  
weg find ich  
keinen  
Atem  
mehr  
als einmal stürzte  
ich  
steh doch noch einmal auf.

Ich flieh schon so  
lange  
halt ich's nicht mehr  
aus  
dem Augenwinkel seh ich  
etwas  
drängt hinauf, hinauf  
(bis ganz hoch rauf im vollen Lauf)

Lauf! Schau dich nicht um!  
Frag nicht wohin und nicht warum!  
Flieh! Und bleib nicht stehn!  
Es muss das Rad sich weiterdrehn!

Die Treppenstufen oben ganz  
verwittert  
es nicht  
meine Fährte  
ist noch frisch  
Ich hör sein Rufen, lockendes Ver-  
suchen wird es  
seine Beute  
ist entwischt  
Ein allerletztes mal ent-  
kommen  
wird es  
und dich holen  
bald die Schatten ein  
Nun bleibst du stehen.  
Nun holst du Luft  
Und es dich ein  
Nun kannst du schreien!